

2022

Abitur

Original-Prüfungen
mit Lösungen

**MEHR
ERFAHREN**

Niedersachsen

Englisch gA

- + Übungsaufgaben
- + Lernvideos zur Textaufgabe
- + Hilfreiche Wendungen digital

ActiveBook
• Interaktives
Training

Original-Prüfungsaufgaben
2021 zum Download



STARK

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Hinweise zu den digitalen Zusätzen

FAQs – Häufige Fragen zur Abiturprüfung

Wie ist die Prüfung aufgebaut und wie viel Zeit habe ich?	I
Welche Hilfsmittel darf ich verwenden?	I
Welche Textsorten und Aufgabentypen können vorkommen?	I
Gibt es inhaltliche/thematische Schwerpunkte?	II
Wie werden die einzelnen Prüfungsteile bewertet?	III
Wie bereite ich mich am besten auf die Prüfung vor?	IV

Hinweise, Tipps und Übungsaufgaben zu den Prüfungsbereichen

Hörverstehen

Aufbau des Prüfungsteils „Hörverstehen“	1
Vorgehen in der Prüfung	2
Übungsset 1 – Mit Schritt-für-Schritt-Anleitung	4
Übungsset 2	14
Übungsset 3	23

Sprachmittlung

Aufbau des Prüfungsteils „Sprachmittlung“	33
Vorgehen in der Prüfung	33
Übungsaufgabe 1 – Mit Schritt-für-Schritt-Anleitung	

Text 1 – Kampf der Drachenläufer /

Text 2 – Drachen für alle	37
---------------------------------	----

Übungsaufgabe 2:

Experten warnen vor Sprachassistenten:

Diese Risiken birgt Alexa für Kinder	42
--	----

Übungsaufgabe 3: Unsere zweite Haut	46
Übungsaufgabe 4: Wie die Städte der Zukunft aussehen	50
Textaufgabe	
Aufbau des Prüfungsteils „Textaufgabe“	53
Vorgehen bei Teilaufgabe 1	54
Vorgehen bei Teilaufgabe 2	56
Vorgehen bei Teilaufgabe 3	62
► Lernvideos – Mit Schritt-für-Schritt-Anleitung	66
Übungsaufgabe 1: Amanda Craig, <i>Hearts and Minds</i>	67
Übungsaufgabe 2: Who Says the Most Liveable City Is in the West?	74
Übungsaufgabe 3: Our 21st-Century Segregation: We're Still Divided by Race	81

Original-Prüfungsaufgaben

Abiturprüfung 2015

Sprachmittlung: „Wenig ist genug“	2015-1
Textaufgabe I: Arthur Miller, <i>All My Sons</i>	2015-3
Textaufgabe II: “Loneliness in the Age of Social Networking”	2015-6

Abiturprüfung 2016

Sprachmittlung: „Auf den Teller statt in die Tonne“	2016-1
Textaufgabe I: “ <i>The Crucible</i> at Pioneer Theatre has connection to Utah native”	2016-3
Textaufgabe II: Yann Martel, <i>Life of Pi</i>	2016-5

Abiturprüfung 2017

Hörverstehen	2017-1
Sprachmittlung: „Zurück ins Beet – Kleingärten auch bei jungen Menschen immer beliebter“	2017-4
Textaufgabe I: Kathryn Nocerino, “Americanism”	2017-6
Textaufgabe II: “Zayn Malik – Saviour of Muslim Teenagers”	2017-8

Abiturprüfung 2018

Hörverstehen	2018-1
Sprachmittlung: „Jugendherbergen: „Wir wollen cooler werden“	2018-4
Textaufgabe I: P. D. James, <i>Talking About Detective Fiction</i>	2018-6
Textaufgabe II: Carson McCullers, <i>Clock Without Hands</i>	2018-8

Abiturprüfung 2019 (Auszug)

Hörverstehen	2019-1
Sprachmittlung: „Drei Berliner lassen nachhaltige Chucks produzieren“	2019-4
Textaufgabe II: “Why Are Schools Still Banning ‘To Kill a Mockingbird’ in 2017?”	2019-6

Abiturprüfung 2021 www.stark-verlag.de/mystark

Sobald die Original-Prüfungsaufgaben 2021 zur Veröffentlichung freigegeben sind, können Sie sie als PDF auf der Plattform MyStark herunterladen (Zugangscode vgl. Farbseiten zu Beginn des Buches).



MP3-Dateien

Übungsset 1

Übungsset 2

Übungsset 3

Abitur 2017

Abitur 2018

Abitur 2019

Abitur 2021

Sprecher*innen (MP3-Dateien)

Eva Adelseck, Daniel Beaver, Clare Gnasmüller, Daniel Holzberg, Daria Kozlova, Barbara Krzoska, Jennifer Mikulla, Veronica Stivala, Roger Voight

Vorwort

Liebe Schülerinnen, liebe Schüler,

dieses Buch (und seine digitalen Zusätze, siehe Folgeseiten) soll Sie auf dem Weg zu einer erfolgreichen Abiturprüfung im Fach Englisch begleiten. Es ist folgendermaßen aufgebaut:

- Die **FAQs** enthalten alles Wichtige rund um die Abiturprüfung in aller Kürze. Hier können Sie sich einen ersten Überblick verschaffen, was Sie in der Prüfung erwarten.
- Im zweiten Teil des Buches finden Sie **Hinweise, Tipps und Übungsaufgaben zu den Prüfungsbereichen Hörverstehen, Sprachmittlung und Textaufgabe**. Zu Beginn jedes Kapitels erfahren Sie, welche **Aufgabenformate** auf Sie zukommen können und wie Sie in der Prüfung am besten **vorgehen**. Außerdem finden Sie hier nützliche **Übersichten** zu Operatoren, Textsorten, hilfreichen Wendungen und vielem mehr. Nach dieser theoretischen Hinführung können Sie Ihre Kenntnisse in den **Übungsaufgaben** praktisch anwenden. Bei der jeweils ersten Übungsaufgabe bzw. dem ersten Übungsset werden Sie Schritt für Schritt angeleitet (bei der Textaufgabe in Form von Lernvideos). Die weiteren Übungsaufgaben enthalten keine solche zusätzliche Hilfestellung. Wenn Sie möchten, können Sie sich auch ein vollständiges Abiturprüfungsset (bestehend aus je einer Übungsaufgabe Hörverstehen, Sprachmittlung und Textaufgabe) zusammenstellen und damit den „Ernstfall“ simulieren.
- Am Ende des Buches finden Sie **Original-Prüfungsaufgaben** der letzten Jahre, die Ihnen einen Eindruck vermitteln, wie die zentral gestellte Abiturprüfung aussieht. Beachten Sie, dass sich einzelne Aufgabenstellungen im Bereich „Textaufgabe“ auf die damals gültigen Pflichtlektüren beziehen und dass die Prüfungen 2015 und 2016 noch einen etwas anderen Aufbau aufweisen als die aktuelle Prüfung. Die Aufgaben eignen sich dennoch weiterhin gut zum Üben.
- Zu allen Übungsaufgaben und Original-Prüfungen gibt es ausführliche **Lösungsvorschläge**. In den Tippkästen finden Sie nützliche Hinweise zum Bearbeiten der Aufgaben bzw. wesentliche Aspekte, die in Ihrer Lösung enthalten sein sollten. Hier können Sie also bei Bedarf nachschlagen, wenn Sie Hilfestellung benötigen. Anschließend können Sie Ihre Lösung mit unserer (Beispiel-)Lösung vergleichen.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt viel Erfolg in der Prüfung!

FAQs – Häufige Fragen zur Abiturprüfung

Wie ist die Prüfung aufgebaut und wie viel Zeit habe ich?

Die schriftliche Abiturprüfung besteht aus den Teilen **Hörverstehen**, **Sprachmittlung** und **Textaufgabe**. Als erstes findet der *listening comprehension test* statt, im Anschluss daran erhalten Sie die Sprachmittlungsaufgabe. Beim dritten und letzten Prüfungsteil, der Textaufgabe, können Sie zwischen zwei Vorschlägen auswählen.

Prüfungsteil	Zeit
Hörverstehen	30 Minuten
Sprachmittlung	60 Minuten
Textaufgabe (2 Vorschläge zur Auswahl)	210 Minuten (<u>einschließlich</u> Auswahlzeit)

Welche Hilfsmittel darf ich verwenden?

In allen Prüfungsteilen stehen Ihnen sowohl ein **einsprachiges** als auch ein **zweisprachiges Wörterbuch** zur Verfügung. Anstelle der gedruckten Wörterbücher kann auch ein elektronisches Wörterbuch verwendet werden, sofern es bereits in der Qualifikationsphase eingeführt wurde und für jeden Prüfling ein Exemplar bereitsteht.

Welche Textsorten und Aufgabentypen können vorkommen?

Genaue Informationen zu den Textsorten und Aufgabenformaten, die Sie in den einzelnen Prüfungsteilen erwarten können, erhalten Sie im Kapitel „**Hinweise, Tipps und Übungsaufgaben zu den Prüfungsteilen**“. Dort finden Sie auch Schritt-für-Schritt-Anleitungen zum richtigen Vorgehen in der Prüfung sowie Übungsaufgaben, mit denen Sie die „Theorie“ gleich praktisch anwenden können.

Sprachmittlung

Aufbau des Prüfungsteils „Sprachmittlung“

In der Abiturprüfung werden Ihnen **ein oder mehrere Ausgangstexte auf Deutsch** vorgelegt. Ihre Aufgabe besteht darin, den Inhalt des Texts bzw. der Texte **auf Englisch zusammenzufassen**. Eine Sprachmittlung ist also keine wörtliche Übersetzung – vielmehr sollen Sie die Kernaussagen eines Texts **sinngemäß** in die andere Sprache übertragen. In der Regel ist die Aufgabenstellung in einen **Kontext** eingebettet, d. h., es ist genau vorgegeben, für wen, zu welchem Anlass und in welchem Textformat Sie den deutschen Text zusammenfassen sollen. Wichtig beim Verfassen einer Sprachmittlung ist also nicht nur, dass Sie alle inhaltlich relevanten Aspekte in die Fremdsprache übertragen, sondern dass Ihre Lösung genau an die Situation und den Adressatenkreis angepasst ist.

Für die Bearbeitung der Sprachmittlungsaufgabe haben Sie **60 Minuten** Zeit.

Vorgehen in der Prüfung

Lesen Sie sich zunächst die Aufgabenstellung und den Ausgangstext (bzw. die Ausgangstexte) einmal ganz durch, um sich einen **groben Überblick** über den Inhalt zu verschaffen. Gehen Sie dann folgendermaßen vor:

Schritt 1 Aufgabenstellung genau lesen

Analysieren Sie die Aufgabenstellung in Hinblick auf die folgenden Aspekte:

- In welcher Form sollen Sie den Text wiedergeben (**Textsorte**)? Damit sind in der Regel bereits bestimmte formale Vorgaben verbunden. Bei einer E-Mail müssen Sie beispielsweise eine passende Anrede- und Schlussformel verwenden, ein Artikel weist immer eine Überschrift auf usw.
- Für wen sollen Sie den Text zusammenfassen (**Zielgruppe/Adressat*in**)? Das hat u. a. Auswirkungen auf den Sprachstil, den Sie verwenden.

- In der Regel enthält die Aufgabenstellung einen sogenannten **Operator**. Dabei handelt es sich um ein Aufforderungsverb, an das bestimmte formale Vorgaben geknüpft sind. Bei den Operatoren „sum up“ oder „outline“ etwa sollen Sie knapp und präzise die Kernaussagen bzw. wesentlichen Aspekte wiedergeben. Manchmal sind auch mehrere Operatoren miteinander kombiniert – dann müssen Sie die Vorgaben jedes einzelnen Operators berücksichtigen.

Operator	Dos and Don'ts	Beispiel
write [+ text type]	textsortenspezifische Vorgaben beachten (siehe Tabelle auf der folgenden Seite)	<i>[...] Using the information from the text, write an article for the English project website in which you present the drawbacks of digital language assistants such as Alexa. (ÜA 2)</i>
sum up / summarise / outline / present	<ul style="list-style-type: none"> die wichtigsten Aspekte knapp und präzise zusammenfassen ggf. kulturspezifische Aspekte erklären 	<i>[...] Using the information from the text, write an article for the English project website in which you present the drawbacks of digital language assistants such as Alexa. (ÜA 2)</i>
explain	<ul style="list-style-type: none"> Zusammenhänge darlegen ggf. kulturbезогенные Unterschiede miteinbeziehen 	<i>[...] write an article for the project website in which you explain why more and more young Germans have reduced their meat consumption.</i>

- Manchmal müssen Sie nicht den Text als Ganzes zusammenfassen, sondern sollen sich nur auf bestimmte Teilespekte fokussieren (beispielsweise die Nachteile bestimmter Entwicklungen). Achten Sie also genau auf den **inhaltlichen Fokus** der Aufgabenstellung.

Schritt 2 Schlüsselstellen markieren und Notizen machen

Lesen Sie sich nun den Ausgangstext noch einmal aufmerksam durch und markieren Sie sich die für die Aufgabenstellung relevanten Textstellen. Machen Sie sich neben den Stellen Notizen (idealerweise bereits auf Englisch).

Schritt 3 Notizen strukturieren

Gehen Sie Ihre Notizen noch einmal durch und bringen Sie sie in eine logische Reihenfolge – beispielsweise, indem Sie sie nummerieren. Fertigen Sie anschließend aus Ihren Notizen und den Überlegungen zur geforderten Textsorte eine Grobgliederung an.



Textaufgabe: Übungsaufgabe 1

Niedersachsen Englisch

Aufgabenstellung

- 1 Describe Job's living conditions in London/England.
- 2 Analyse the atmosphere created in this excerpt taking into account the narrative perspective employed.
- 3 You are taking part in a creative writing course on "Migration Experiences" and have dealt with the excerpt from Craig's novel *Hearts and Minds*. Your task is to put yourself in the shoes of the protagonist, Job, who regularly sends money and letters to his wife in Harare/Zimbabwe.
Write Job's letter after his encounter with Polly.

Text

Excerpt from Amanda Craig, *Hearts and Minds*

Job left his home country Zimbabwe because of the cruel regime of President Robert Mugabe. Now he lives in London illegally. Polly Noble, a single mother, works as a human rights lawyer and defends undocumented immigrants who try to get a residence permit. Job, who works as a mini-cab driver, earns some extra money by driving Polly's son Robbie to and from school.

- 1 Job has a little more money these days, thanks to the regular work of picking Robbie up from school. He likes the boy, with his unmistakable look of a child who is loved, and he likes Polly, who always looks so anxious. She is one of those Englishwomen who is like a small bird, all softness and busyness. Job is sorry for her because she has no husband to help her. [...]

“I am missing my wife,” says Job. “I do not know if she is dead or alive. We have a very bad president in my country.”

“I know.”

“That, there, is where I live now.”

- 10 Polly looks out at the tall, shabby grey concrete building he points to. “Oh, I know this place!” she exclaims.

“You have been there?”

“Er – no, not exactly. I can see it from my house, that's all.”

“One day, perhaps, you might like to visit me,” Job says.

- 15 “One day, perhaps,” she replies.

He knows that she never will, though they pretend to each other, in the way of the British, that they are equals. It's one of those polite English fictions of equality that are like grease on a wheel shaft. She talks to him in a friendly, interested way; she's surprised to find that he reads Dickens and Shakespeare. Perhaps the kind of Africans she

For this task you have to observe the atmosphere in this extract. To do so, you need to have a look at how people, objects and places are described. Which words are used and what do these words evoke? You must also take into account the narrative perspective in this situation and how this affects the readers and their perception of everything described.

- the atmosphere is ambivalent: hopeful and depressing
- the third-person narrator tells the story from Job's perspective: the reader shares his feelings and thoughts (cf. e. g. ll. 2–5), which are ambivalent, too
- hopeful:
 - Job earns more money
 - he likes Polly (who is compared to a bird, cf. l. 4) and her son Robbie (who looks like a child who is loved, cf. l. 2)
 - Polly is friendly and interested in Job (cf. l. 18)
 - poor people in England live a better life than in Zimbabwe (cf. ll. 22–32)
 - there is an abundance of material wealth, food, culture (cf. ll. 22–32)
- depressing:
 - Job misses his wife and worries about her (cf. ll. 6/7)
 - the place he lives in is bleak and depressing (cf. ll. 10, 37–41)
 - there is no privacy and the sounds of his neighbours' lovemaking make him miss his wife even more. (cf. ll. 51–53)
 - Job feels emotionally crippled ("his heart is empty", ll. 53)
 - the notion of equality is just a pretence (cf. ll. 16–18)
 - people in England are superficial (cf. l. 32)
 - the atmosphere of Charles Dickens' *Oliver Twist* is evoked (cf. ll. 32–36)

The atmosphere the author evokes in this extract is ambivalent as it is both hopeful and even a little enthusiastic, but also depressing. This atmosphere is created by the choice of a particular narrative situation and by an ambivalent description of characters and places.

introduction:
thesis, reference
to assignment

In this extract the story is told by a third-person narrator who sees the events through Job's eyes (cf. e. g. ll. 2–5), which are the eyes of an African immigrant, who has a different perspective on life in London than a Londoner. On the one hand, Job is fascinated by the abundance he finds in London. On the other hand, he is depressed by his private situation and how superficial Londoners are.

main part:
narrative tech-
nique – third-
person narrator,
limited point of
view

The description of Polly and her son makes a positive impression at first. Robbie is described as "a child who is loved" (l. 2) and Polly "is like a small bird, all softness and busyness" (l. 4). Thus, an air of love and softness is evoked. However, this is immediately modified into a negative evaluation of her living conditions when Job feels "sorry for [Polly] because she has no husband to help her" (ll. 4/5).

ambivalent
general
atmosphere

Niedersachsen Englisch • Abiturprüfung 2019

Grundlegendes Anforderungsniveau



HÖRVERSTEHEN

You will hear each recording twice. After each listening you will have time to complete your answers.

Task 1: Technology

(5 BE)

You will hear five young people talking about technological innovations. While listening, match the speakers **1** to **5** with the headings **A – G**. There are two more headings than you need.

Headings

- A** More victims through technology
- B** Job loss through new technology
- C** Risk through imperfect technology
- D** Cost efficiency through technology
- E** Avoiding danger through technology
- F** Increased comfort through technology
- G** Superior know-how through technology

Speaker	1	2	3	4	5
Heading					



Transkript 1 Technology

- 1 **Speaker 1:** I love this idea of the internet of things. It sounds so convenient. I can just imagine waking up in the morning and I don't even have to get out of bed. I can just grab my phone and communicate with my coffee machine and it's already making my coffee and I can get up and it's ... the whole flat smells of coffee before I've even done anything.
- 5 **Speaker 2:** We all know robots are machines and machines break down and even the most complicated robots can develop faults and personally I don't think I would feel comfortable putting my life into the hands of something with no brain and also no ability to react to emergencies.
- 10 **Speaker 3:** So I think I would trust a robot to operate on me. When you think about surgeons usually I would associate surgeons with being particularly good at one type of operation, being an expert on one part of the body, for example. Whereas a robot I'm sure could access some sort of database where they would know exactly what's ... they could look at the best operation ever done on any part of the body and replicate it.
- 15 **Speaker 4:** In war-torn countries where there's a lot of conflict and devastating things happening we can deliver aid through drones. So they can ... the drones can fly over the war-torn place and can drop a few packages or can drop aid packages, medication, everything that they need that humans can't get to, that humans can't take themselves. So I think that's really, really good.
- 20 **Speaker 5:** I think that military robots could be really dangerous because war already really desensitises people to the fact that their enemy is actually other people and if it's just a robot killing someone, robots can't really experience emotions, so there's probably just going to be more death.

From: Ministerium für Bildung und Kultur, Saarbrücken. (2017). *Technological innovations*.

TIPP

These text passages will help you find the correct answer:

- 1 “It sounds so convenient. [...] I don't even have to get out of bed.” (II. 1/2); “the whole flat smells of coffee before I've even done anything.” (II. 4/5)
- 2 “machines break down and even the most complicated robots can develop faults” (II. 6/7); “I don't think I would feel comfortable putting my life into the hands of something with no brain and also no ability to react to emergencies.” (II. 7–9)



© STARK Verlag

www.pearson.de
info@pearson.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH
ist urheberrechtlich international geschützt.
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung
des Rechteinhabers in irgendeiner Form
verwertet werden.



Pearson

STARK